

**Vereinbarung
nach § 84 Abs. 6 SGB V
über fallbezogene, arztgruppenspezifische Richtgrößen
für Arzneimittel 2014**

zwischen

**der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe
(KVWL)**

und

**der AOK NORDWEST
(AOK NW)
- handelnd als Landesverband -**

**dem BKK Landesverband NORDWEST
(BKK LV NW)**

**der IKK classic
(IKK)
- handelnd als Landesverband -**

**der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten
und Gartenbau
- handelnd als Landesverband -
(SVLFG)**

**der Knappschaft
(Kn)**

sowie

den Ersatzkassen

**BARMER GEK
Techniker Krankenkasse (TK)
DAK-Gesundheit
Kaufmännische Krankenkasse KKH
HEK - Hanseatische Krankenkasse
hkk**

**gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:
Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek),
vertreten durch den Leiter der vdek-Landesvertretung Nordrhein-Westfalen**

- nachfolgend Verbände der Krankenkassen genannt -

§ 1
Richtgrößen Arzneimittel 2014 (in Euro)

Die Vertragspartner vereinbaren für das Jahr 2014 gemäß § 84 Abs. 6 SGB V folgende Richtgrößen für die aufgeführten Arztgruppen unter Beachtung der festgesetzten Ausgabenobergrenze. Die Richtgrößen gelten für ambulante Behandlungsfälle im jeweiligen Abrechnungsquartal gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 BMV-Ä, ausgenommen Notfälle im organisierten Notfalldienst (Muster 19 a der Vordruckvereinbarung) und Überweisungsfälle zur Durchführung ausschließlich von Probenuntersuchungen oder zur Befundung von dokumentierten Untersuchungsergebnissen und Behandlungsfälle (vgl. Honorarbescheid - unter Ziffer 1.2), in denen ausschließlich Kostenerstattungen des Kapitels 40 EBM abgerechnet werden.

Arzneimittel

Vergleichsgruppe (nur zugelassene Ärzte)	Richtgröße 2014 M/F Angabe in EUR	Richtgröße 2014 R Angabe in EUR
Allgemeinmediziner, Praktische Ärzte, haus. Internisten	49,76	146,92
Anästhesisten	10,51	24,19
Anästhesisten mit Schmerztherapie	116,36	249,36
Augenärzte	7,98	18,94
Chirurgen	6,84	11,65
Frauenärzte	12,78	23,59
Gastroenterologen	202,57	107,19
Hautärzte	31,59	28,53
HNO-Ärzte	12,84	5,20
Kardiologen	12,59	14,99
Kinder- und Jugendpsychiater	31,07	42,69
Kinder- und Jugendärzte	32,72	58,32
Nephrologen	305,88	397,73
Nervenärzte, FA für Neurologie und Psychiatrie	174,09	168,17
Neurologen	395,02	249,65
Onkologen	1.659,94	1.784,60
Orthopäden	6,79	16,34
Pneumologen	84,28	108,77
Psychiater, FA für Psychiatrie und Psychotherapie	88,25	120,32
Rheumatologen	340,62	295,49
übrige fachärztliche Internisten	101,94	155,32
Urologen	30,71	81,73

...

**§ 2
Veränderungen**

Die Richtgrößen sind bei erheblichen Veränderungen in der Entwicklung der Behandlungs- und Ordnungsstrukturen anzupassen. Den Arzt begünstigende Veränderungen der Richtgröße werden bei einer Richtgrößenprüfung zu seinen Gunsten berücksichtigt.

**§ 3
Wirtschaftlichkeitsprüfung**

- (1) In die Richtgrößenprüfung werden nicht mehr als 5 v. H. der Ärzte einer Fachgruppe je Verordnungsbereich einbezogen. Das Gleiche gilt, wenn anstelle der Richtgrößenprüfung eine Prüfung nach Durchschnittswerten durchgeführt wird.
- (2) Soweit für Fachgruppen keine Richtgrößen vereinbart worden sind, erfolgt die Wirtschaftlichkeitsprüfung auf der Grundlage des Fachgruppendurchschnitts mit den für eine Richtgrößenprüfung geltenden gesetzlichen Vorgaben.

**§ 4
In-Kraft-Treten/Laufzeit**

Diese Vereinbarung gilt vom 01.01.2014 an für das Kalenderjahr 2014. Sie gilt über den 31.12.2014 hinaus fort, sofern nicht rechtzeitig vor Beginn des Jahres 2015 eine neue Vereinbarung geschlossen wird.

Bochum, Dortmund, Essen, Münster, Düsseldorf, Dresden, den 29.11.2013

Kassenärztliche Vereinigung
Westfalen Lippe

AOK NORDWEST

.....
Dr. Wolfgang-Axel Dryden
1. Vorsitzender des Vorstandes

.....
Litsch
Vorstandsvorsitzender

BKK-Landesverband
NORDWEST

.....
Dr. Janssen
Vorstandsbevollmächtigter

IKK classic

.....
Hippler
Stellvertretender Vorstandsvorsit-
zender

Sozialversicherung für Landwirt-
schaft, Forsten und Gartenbau

.....
Voß
Direktor

Knappschaft

.....
am Orde
Direktorin

Verband der Ersatzkassen e. V.
(vdek)

.....
Hustadt
Der Leiter der
vdek-Landesvertretung NRW